

Je früher desto besser - Krise erkannt, Krise gebannt

Johannes Müller

Gerät ein Unternehmen in eine Schieflage, zeigen sich frühzeitig erste Symptome bei den beteiligten Experten. Geschäftsführer, Finanzverantwortliche, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer haben meist ein untrügliches Gespür für erste Anzeichen möglicher Probleme. Konsequenz dagegen angegangen wird jedoch nicht und oftmals viel zu spät, so die Erfahrung der Johannes Müller Wirtschaftsberatung mit langjähriger Erfahrung im Krisenmanagement. Der Bereich Krisenmanagement wurde jetzt neu strukturiert und weiter ausgebaut.

Beraterexpertise wird oft erst fünf vor zwölf angefordert. Dabei sind die Möglichkeiten, Unternehmen zu unterstützen und wieder auf Kurs zu bringen, viel größer, wenn schon bei den ersten Symptomen gehandelt wird.

Symptomen rechtzeitig entgegenwirken

Erste Anzeichen wie Umsatzrückgänge, der Verlust eines Großkunden, Lieferverzögerungen, höhere Lagerbestände als üblich oder Qualitätsprobleme und das Überziehen von Lieferantenkrediten werden oft als temporär abgetan.



Wir raten Unternehmern dringend davon ab, finanzielle Lücken mit ihrem Privatvermögen auszugleichen. Diese schleichende Abnahme der Liquidität fehlt später an anderen Stellen und führt schnell dazu, dass sämtliche Reserven aufgebraucht sind und die eigentlichen Ursachen nicht angegangen werden.

Auch die Lösung unklarer Aufgaben- und Kompetenzverteilungen oder die Probleme und Ausfälle, die mit einer veralteten oder fehlenden IT-Ausstattung einhergehen, werden oft zu lange aufgeschoben. Wir gehen mit Unternehmen solche Punkte systematisch an und stellen sie nach und nach ab.

Krisenvermeidung geht vor Krisenmanagement

Die Johannes Müller Wirtschaftsberatung unterstützt Unternehmen ganzheitlich und in enger Zusammenarbeit mit Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Kreditinstituten. Nach einer Analyse mit den Beteiligten und nach ersten eiligen Maßnahmen, wird ein Aufgabenkatalog erstellt und dann das Unternehmen aktiv bei der Umsetzung vor Ort unterstützt.

Dazu haben wir das Krisenmanagement weiter strukturiert und ausgebaut. Mit erfahrenen Krisenspezialisten aus der Region OWL deckt die Wirtschaftsberatung nun ein noch breiteres Spektrum an Kompetenzen zur Krisenabwehr und Restrukturierung / Sanierung ab. Diese kommen situativ zum Einsatz, je nach Schweregrad und Fortschritt der Probleme, die bei einem Unternehmen zu lösen sind.

Je früher desto besser - Krise erkannt, Krise gebannt

Fortsetzung von Seite 4



Abb: Verlauf einer Krise: Das Verdrängen der Symptome kann von kleinen Führungsfehlern zur Liquiditätskrise und Insolvenz führen – muss es aber nicht, wenn frühzeitig und ganzheitlich die Ursachen angegangen werden.

Ganzheitliches Vorgehen führt zum Erfolg

Am Ende rechnet es sich für ein Unternehmen immer, mehrere Stellschrauben anzugehen. Die Kosten-Nutzen-Rechnung zahlreicher Sanierungen der Johannes Müller Wirtschaftsberatung bestätigen dies. Zu spätes Eingreifen und Einzelkonzepte verpuffen. Ganzheitliche Lösungen dagegen, die zusammen mit der Geschäftsführung, den Mitarbeitern und den beteiligten Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Banken erarbeitet werden, zeigen Wirkung und stabilisieren und stärken das betroffene Unternehmen nachhaltig.

Informationsveranstaltung für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Kreditinstitute

Die Johannes Müller Wirtschaftsberatung erläutert im Rahmen eines **Business-Frühstücks von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Hotel Sonnenhaus in Bünde an mehreren Terminen** ihre Arbeitsweise und welche Maßnahmen, in Zusammenarbeit mit den Beteiligten, Unternehmen wieder in ruhiges Fahrwasser gebracht werden können.

Termine im November

Mittwoch, der 03.11.2016
Mittwoch, der 10.11.2016
Mittwoch, der 17.11.2016

Anmeldung

Einige Plätze sind zu den genannten Terminen noch frei. Darüber hinaus sind weitere Veranstaltungen geplant. Bitte mailen Sie uns bei Interesse oder rufen uns an (sekretariat@muellerberatung.de, Telefon: 05223/13144). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.